

**Laufen: Als Underdog geht der SV Laufen ins letzte Heimspiel des Jahres 2019. Der SV Laufen empfängt dabei den SC Vachendorf zum Duell. Als leichter Favorit im Gegensatz ist der SV Laufen II Gastgeber für den FC Traunreut II.**

Wenn man ein Spiel verliert, ist nicht automatisch alles schlecht gelaufen. Wenn man ein Spiel gewinnt, ist ebenso nicht automatisch alles gut gelaufen. Dieser Ansatz an Demut steht sicher allen Amateurmanschaften gut zu Gesicht, so auch dem SV Laufen. Die Halbserie hatte viele Höhen, aber sicher auch einige Tiefen. Am Sonntag, den 3. November 2019 empfängt nun der SV Laufen den SC Vachendorf und den FC Traunreut II zum letzten Heimspieltag des Jahres 2019. Mittlerweile ist die 1. Mannschaft des SV Laufen in der Abstiegsregion der Kreisklasse angekommen. Wobei diese Region ein guter Bekannter des SV Laufen ist und mit der der SVL in der Vergangenheit immer gut umgehen konnte. Nach mittlerweile einer weniger erfolgreichen Serie musste nun der SV Laufen auch sein Lazarett personell erhöhen, was die Aufgaben nicht zwangsläufig einfacher gestaltet. Dass unter der Woche der SV Ruhpolding sein Heimspiel gewonnen hat, zeigt, dass der Abstiegskampf in der Kreisklasse 4 mächtig entbrannt ist und die Mannschaften immer näher aneinander rücken. Nach dem 2:2 Unentschieden am vergangenen Sonntag gegen Ruhpolding sollte der SVL nun tunlichst mehrmals punkten, um über den Winter hinweg noch in sicherer Region zu verweilen. Vachendorf, Heiligkreuz, Fridolfing, Bad Reichenhall – alles Gegner, die man besiegen könnte, wenn es läuft, aber auch den einen oder anderen auch besiegen muss. Bei den Spielern der Salzachstädter ist die Situation mit Sicherheit schon angekommen, und beim SV Laufen ist man davon überzeugt, dass diese Akteure am Sonntag vor heimischem Publikum alles im Sinne der Mannschaft und des Vereins abrufen werden, um einen optimalen Heimabschluss präsentieren zu können. Um die Situation noch deutlicher zu machen: Den SV Laufen trennen derzeit vier Punkte vom direkten Abstiegsplatz und nur ein magerer Punkt vom Relegationsplatz, den derzeit der TSV Tittmoning innehat. Der SC Vachendorf lebt im Vergleich da deutlich entspannter. Mit 20 Punkten steht der SCV auf Rang 5 (sechs Punkte nach vorne, schlappe neun Punkte nach unten). Das Aufeinandertreffen der beiden Sonntagskontrahenten ist noch nicht allzu lange her. Vor wenigen Wochen siegte der SC Vachendorf auf heimischen Sportplatz mit 2:1 gegen den SV Laufen. Der letzte Heimerfolg des SV Laufen gegen den SC Vachendorf liegt 3 ½ Jahre zurück. Im Juni 2016 siegten die Salzachstädter mit 2:1. Nach zuletzt sieben Partien ohne Sieg soll die Formkurve von SV Laufen am Sonntag gegen SC Vachendorf wieder nach oben zeigen.

Ein wenig anders gelagert ist die Angelegenheit beim SV Laufen II. Sie werden am Sonntag als leichter Favorit den FC Traunreut II in Laufen begrüßen können. Nach dem 1:4 gegen den TSV Traunwalchen II ist es aber durchaus wieder an der Zeit, einen Dreier auf heimischen Platz einzufahren. Als Tabellensechster mit 22 Punkten ist die Distanz nach ganz oben auf fünf Punkte angewachsen. Der Abstand zu den Traunreuter Gästen ist aber mit 11 Punkten deutlich. Auch Laufens Zweite will am Sonntag als Heimabschluss nochmal alles abrufen und das Hinspiel (1:0) bestätigen.



Der Kapitän führt sein Team zum Erfolg im letzten Heimspiel des Jahres 2019 gegen den SC Vachendorf,